



OSTSTADT

Gut zu wissen!

DEMOKRATIE STÄRKEN.
GEMEINSAM GESTALTEN.

STADT**MANNHEIM**²

Rat, Beteiligung und Wahlen



INHALT

| | |
|---|----|
| Vorwort | 3 |
| Profil und beschlossene Ziele | 4 |
| Einige Daten & Fakten | 10 |
| Städtische Einrichtungen & weitere Anlaufstellen | 15 |
| Übersichtskarte | 16 |
| Weitere Informationen | 24 |

VORWORT



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Mannheim ist auch eine Stadt der Stadtteile – jeder der 24 Stadtteile hat etwas Einzigartiges, die Identifikation der Menschen mit dem Stadtteil, in dem sie wohnen, ist sehr hoch. Das wollen wir unterstützen.

In dieser Broschüre finden Sie wichtige städtische Informationen über Ihren Stadtteil Oststadt und sicherlich vieles, was für Sie wissenswert ist. Wer wohnt in der Oststadt, wie viele Menschen, wie alt sind sie? Welche kommunalen Einrichtungen und Angebote gibt es vor Ort? Wen kann ich ansprechen, wenn ich eine Frage habe? Und was haben Bürgerschaft, Verwaltung und Politik bereits zur zukünftigen Entwicklung des Stadtteils vereinbart, welche verbindlichen Ziele gibt es?

Mit dieser Broschüre wollen wir Ihnen einen ersten Überblick hierüber geben und bestehende Ziele und Anlaufstellen des Stadtteils transparent machen. Detailliertere Informationen bekommen Sie im Internet unter www.mannheim.de/oststadt. Für all Ihre Fragen und Anliegen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerservice gerne Ihre Ansprechpartner.

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'P. Kurz'.

Dr. Peter Kurz
Oberbürgermeister



OSTSTADT

Profil und beschlossene Ziele



Die Stadt Mannheim will eine stadtteilorientierte Verwaltung sein. Dies bedeutet, dass die Ziele, Planungen und die Arbeit innerhalb der Verwaltung stadtteilbezogen abgestimmt werden. Deshalb werden in einem ersten Schritt alle Planungen und Ziele eines Stadtteils, die in den letzten Jahren durch Bürgerschaft, Verwaltung und Politik gemeinsam erarbeitet und beschlossen wurden (siehe Quellen auf S. 26 und 27) hier zusammengestellt. Die ungekürzte Fassung finden Sie hier: www.mannheim.de/oststadt.

Die geschlossene städtebauliche Struktur, die Vielfalt von Wohnen, Arbeiten, Einkaufs-, Kultur- und Freizeitmöglichkeiten sowie die Nähe zur Innenstadt zeichnen die Oststadt als urbanen Stadtteil aus. Die zahlreichen renovierten Altbauten, die Gründerzeit- und Jugendstilvillen, das rege gastronomische und kulturelle Angebot ebenso wie die gute Infrastruktur machen die Oststadt zu einem attraktiven Wohnstadtteil. Außerdem ist der Stadtteil reich an Sehenswürdigkeiten und Einrichtungen, die von der gesamten Mannheimer Bevölkerung genutzt werden und darüber hinaus identitätsstiftend sind. Ziel ist, diese urbane Lebens- und Wohnqualität weiter zu stärken und den Stadtteilcharakter zu erhalten. Die Schwetzingenstadt und die Oststadt hängen zusammen und müssen gemeinsam betrachtet werden, insbesondere weil die Bewohnerschaft die präzisen Stadtteilgrenzen kaum wahrnimmt. Die Oststadt profitiert von der angrenzenden Infrastruktur der Schwetzingenstadt, zum Beispiel bezüglich Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten.

Der Wasserturm am Friedrichsplatz – als Mannheims Wahrzeichen – prägt die Oststadt. Der Sandsteinbau ist Anziehungspunkt für Mannheimerinnen und Mannheimer und Auswärtige gleichermaßen, hier finden große gesamtstädtische Veranstaltungen statt. Dies führt manchmal zu Problemen für die Anwohnerinnen und Anwohnern sowie die denkmalgeschützte Anlage. Beides gilt es möglichst zu reduzieren. Der vom Wasserturm ausgehende Boulevard Augustaanlage wurde zu einer durchgängigen Flaniermeile und Bürger-Allee umgestaltet.



Der Luisenpark ist eine wichtige Freizeit- und Erholungsfläche für die gesamte Stadt. Ziel ist es, ihn durch Sanierungen und Instandhaltungen attraktiv zu halten.

Der Luisenpark hat auch einen positiven Einfluss auf das Stadtklima, denn er erzeugt Kaltluft und sorgt dafür, dass frische Luft in die Stadt strömt. Eine weitere Bebauung der Oststadt ist zu vermeiden, um weiterhin ein Einsickern bodennaher Kaltluft aus dem Bereich des Luisenparks in die Oststadtbauung zu ermöglichen. Begrünte Plätze wie der Philosophenplatz sind weiterhin zu pflegen und zu sichern.

Die Schaffung zusätzlicher Naherholungsgebiete und Grünflächen ist nach wie vor eines der zentralen Stadtentwicklungsziele. Die durch den Abzug der US-Armee freiwerdenden Konversionsflächen bieten der Stadt nun hierzu eine historische Chance. Dazu zählt insbesondere die Schaffung des 230 Hektar großen, zusammenhängenden Grünzugs Nord-Ost, der vom Luisenpark bis zu den Vogelstangseen führen wird. Er wird die vorhandenen Grünflächen verbinden, aufwerten und neu erlebbar machen. Gleichzeitig entsteht damit eine wichtige neue Frischluftschneise, die die Innenstadt und auch die Oststadt belüften und an heißen Tagen Kühlung bringen wird.

Die Bundesgartenschau im Jahr 2023 ist das zentrale Element zur Realisierung und Finanzierung des Grünzugs. Speziell für den Luisenpark ergeben sich durch die unmittelbare Nachbarschaft des künftigen Bundesgartenschaugebiets und die Verbindung über den Neckar attraktive Perspektiven.



In der Masterplanung Blau_mannheim_Blau ebenso wie im Entwicklungskonzepts Innenstadt (EKI) ist das Ziel formuliert, die Verbindung zum Neckar zu verbessern. Dies wäre über eine entsprechende Gestaltung des Hans-Böckler-Platz und Umgebung möglich. Um die Zugänge zu erleichtern, könnte das Betriebsgleis der RNV teilweise zurückgebaut werden.

Das EKI sieht auch verbesserte Zugänge zur Innenstadt vor. Der Kaiser-ring soll voraussichtlich ab dem Jahr 2020 als Boulevard insbesondere den Rosengarten und die Fußgängerzone besser mit dem Hauptbahnhof verbinden und damit einen ansprechenderen Eingang in die Innenstadt schaffen. Der die Oststadt und die Schwetzingenstadt verbindende Tattersall soll perspektivisch einerseits als zentrale Haltestelle den Ansprüchen einer konfliktfreien Verkehrsführung gerecht werden. Andererseits soll er mittelfristig als Platz mit Aufenthaltsqualität ausgebaut werden und fungiert damit dann als Entree des Stadtteils.

Das Gelände des Rhein-Neckar-Stadions ist eines der größten und intensiv genutzten Sportareale der Stadt und hat damit eine gesamtstädtische Bedeutung. Das Gelände soll gemeinsam mit allen Beteiligten neu strukturiert werden, perspektivisch entsteht eine neue Sportfläche (Mehrgenerationenspielfeld, Beachareal o.ä.).

Große sportliche Veranstaltungen konfrontieren die Anwohnerschaft mit Lärm und Parkplatzmangel. Ziel ist es, diese Belastungen möglichst zu reduzieren. Zur Verbesserung der Parkplatzsituation soll ein Parkkonzept für die Oststadt entwickelt werden.



Die Oststadt ist ein gefragter Wohnstadtteil, optisch geprägt von gehobenem Wohnen in Stadtvillen. Der Neubau und Ausbau von Wohnungen ist marktgerecht, da sich die Oststadt durch hohe Nachfrage, eine gute Wohnstandort-Qualität und eine differenzierte, wohnungsnahe Infrastruktur auszeichnet.

Die Nahversorgung erfolgt primär über die benachbarten Stadtteile Innenstadt und Schwetzingenstadt. Das Nahversorgungs- und Dienstleistungsangebot wie auch die breite Palette an Kleingewerbe werden gefördert und unterstützt.

Renommierete Kultureinrichtungen wie die Kunsthalle oder das Nationaltheater konzentrieren sich in der Oststadt und geben Impulse in die Stadt und Region. Der Stadtteil ist Motor für den Kulturstandort Mannheim, eine kulturelle Profilierung wird entsprechend unterstützt. Außerdem tragen zahlreiche Kulturstätten, Kunsthandwerk, Galerien, Ausgelmöglichkeiten sowie unterschiedliche Veranstaltungen zum Leben in der Oststadt bei.

Die Architekten des Neubaus der Kunsthalle Mannheim haben sich in besonderer Weise mit den städtebaulichen Aspekten des Denkmalschutzes auseinandergesetzt. Die neue Kunsthalle soll sich städtebaulich harmonisch in die Umgebung des Friedrichsplatzes einfügen.

Im Stadtteil sind die sozialstrukturellen Merkmale – mit Blick auf Bildungs- und Teilhabechancen junger Menschen – unauffällig. Ziel ist es, die Bildungs- und Teilhabezugänge im Stadtteil zu verbessern. Das geschieht z.B. durch einen Jugendtreff, der 2016 in der Schwetzingen-



stadt eröffnet werden soll und auch von Jugendlichen aus der Oststadt genutzt werden kann.

In der Oststadt gibt es eine besonders hohe Nachfrage nach Krippenplätzen. Die Situation wird sich jedoch weiter entspannen. Denn im Zuge des Krippenausbaus stehen bald weitere Plätze zur Verfügung. Außerdem wird die Einrichtung von weiteren Kindergartenplätzen in der Oststadt zur Entlastung der Betreuungssituation stadtweit beitragen. Das Betreuungsangebot für Schulkinder ist gut aufgestellt, womit die Vereinbarkeit von Beruf und Familie immer mehr gewährleistet werden kann. Die Oststadt weist eine überdurchschnittliche Hortbetreuungsquote auf und zugleich ein breites Betreuungsangebot für Grundschulkinder.

Der Gemeinderat hat im Juli 2014 beschlossen, die Pestalozzi-Werkrealschule zum Schuljahr 2018/19 aufzugeben. Geplant ist die Pestalozzi-Grundschule zur Ganztagschule weiterzuentwickeln.

Es gibt wenige stabile Stadtteilnetzwerke in der Oststadt. Ziel ist die Stärkung und Begleitung der eigenständigen Strukturen im Stadtteil, um mehr Menschen als bisher am Stadtteilleben zu beteiligen und sie für ein Engagement zu gewinnen. Unterstützung ist an dieser Stelle auch deshalb notwendig, weil es in der Oststadt keine städtische Anlaufstelle wie z.B. einen Bürgerservice gibt.

Stand April 2015

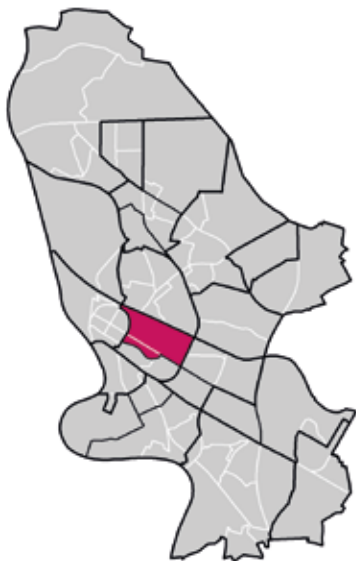


EINIGE DATEN & FAKTEN

Alle Werte stammen von der Kommunalen Statistikstelle,
Statistische Daten zum Stand 31.12.2014

Mehr Daten und Fakten online unter www.mannheim.de/oststadt
oder im Statistikatlas: <http://apps.mannheim.de/statistikatlas>

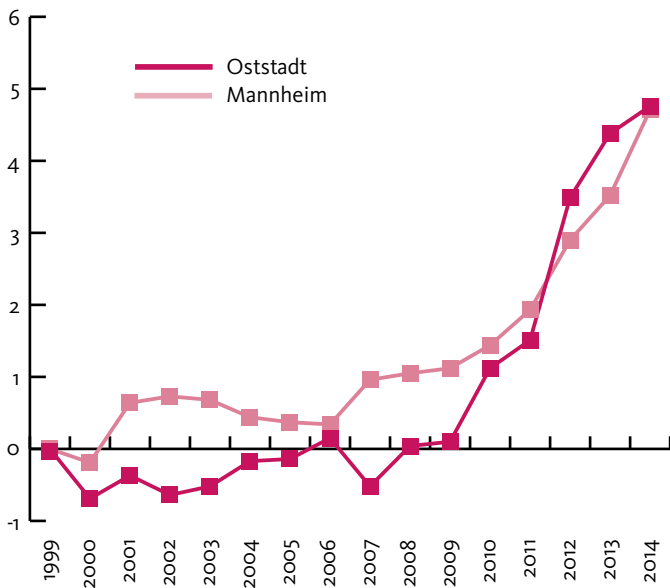
Lage der Oststadt im Stadtgebiet Mannheims



| Bevölkerungsstruktur | Oststadt | Mannheim |
|------------------------------|----------|----------|
| Hauptwohnsitz-Bevölkerung | 12.182 | 311.470 |
| Altersdurchschnitt in Jahren | 44,7 | 42,7 |
| mit Migrationshintergrund* | 31,6% | 42,0% |
| | 3.849 | 130.908 |
| darunter Ausländer | 2.069 | 73.444 |
| Einwohner je km ² | 4.144 | 2.148 |

* Einwohner mit Migrationshintergrund = Ausländer, eingebürgerte Deutsche und Aus-siedler sowie Kinder, bei denen mindestens ein Elternteil einen Migrationshintergrund besitzt

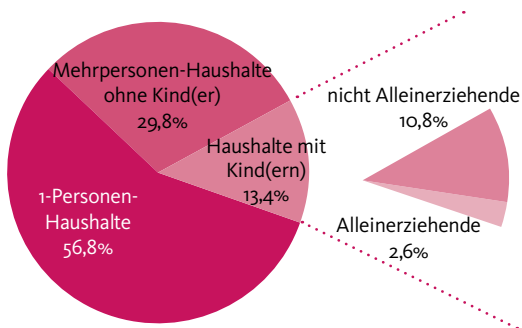
Bevölkerungsentwicklung in Prozent seit 1999



| Bevölkerungsentwicklung | Oststadt | Mannheim |
|--|----------|----------|
| 1999 | 11.629 | 297.467 |
| 2014 | 12.182 | 311.470 |
| Prognose Bevölkerungsentwicklung von 2012 bis 2033 | + 1,16% | +0,79% |

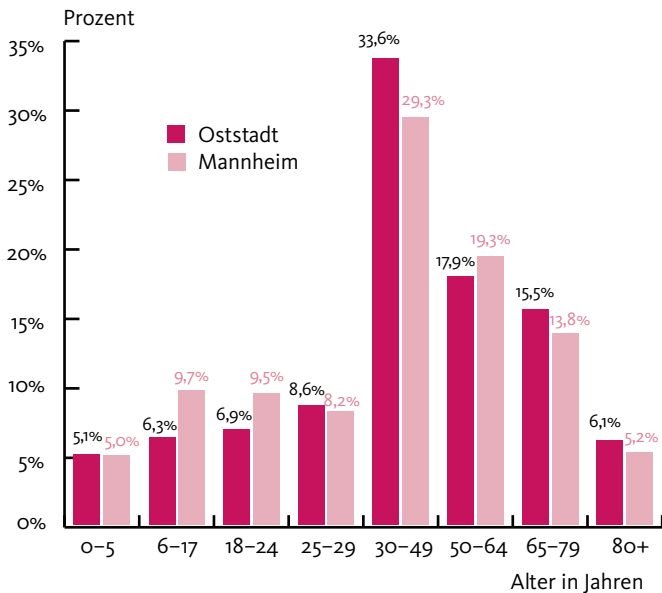
Die Bevölkerungsprognose wird auf Ebene der Stadtbezirke und nicht der Stadtteile berechnet. Oststadt gehört zum Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt, daher wird die Bevölkerungsprognose für diesen Stadtbezirk dargestellt.

Haushaltsstruktur in der Oststadt



| | |
|------------------------------------|-------|
| 1-Personen-Haushalte | 4.096 |
| Mehrpersonen-Haushalte ohne Kinder | 2.145 |
| Mehrpersonen-Haushalte mit Kindern | – |
| nicht Alleinerziehende | 778 |
| Alleinerziehende | 186 |

Altersverteilung in %

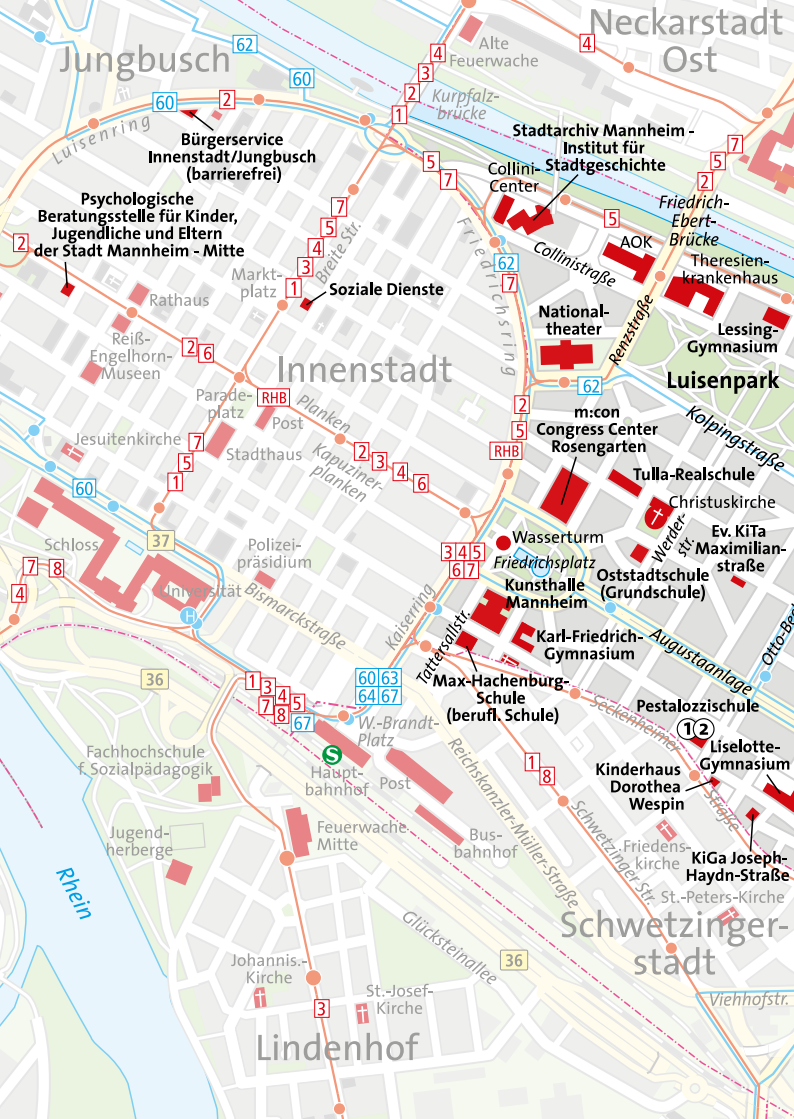




STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

und weitere Anlaufstellen

Eine größere Karte finden Sie unter
www.mannheim.de/amtlicher-stadtplan-mannheim



Jungbusch

Neckarstadt Ost

Bürgerservice
Innenstadt/Jungbusch
(barrierefrei)

Psychologische
Beratungsstelle für Kinder,
Jugendliche und Eltern
der Stadt Mannheim - Mitte

Stadtarchiv Mannheim -
Institut für
Stadtgeschichte

Collini-
Center

Friedrich-
Ebert-
Brücke

Theresien-
krankenhaus

Lessing-
Gymnasium

Luisenpark

Innenstadt

Soziale Dienste

National-
theater

m:con
Congress Center
Rosengarten

Tulla-Realschule

Christuskirche

Ev. KiTa
Maximilian-
straße

Wasserturm

Friedrichsplatz

Kunsthalle
Mannheim

Karl-Friedrich-
Gymnasium

Max-Hachenburg-
Schule
(berufl. Schule)

Pestalozzischule

Liselotte-
Gymnasium

Kinderhaus
Dorothea
Wespin

KiGa Joseph-
Haydn-Straße

St.-Peters-Kirche

Schwetzingen-
stadt

Lindenhof

Reiß-
Engelhorn-
Museum

Rathaus

Markt-
platz

Parade-
platz

Stadthaus

Polizei-
präsidium

Universität

Schloss

Fachhochschule
f. Sozialpädagogik

Jugend-
herberge

Haupt-
bahnhof

Feuerwache
Mitte

Johannis-
Kirche

St.-Josef-
Kirche

Glücksteinallee

Bus-
bahnhof

Reichskanzler-Müller-Straße

W.-Brandt-
Platz

Kaiserring

Tattersalstr.

Friedrichsplatz

Wasserturm

Kunsthalle
Mannheim

Karl-Friedrich-
Gymnasium

Max-Hachenburg-
Schule
(berufl. Schule)

Stadthaus

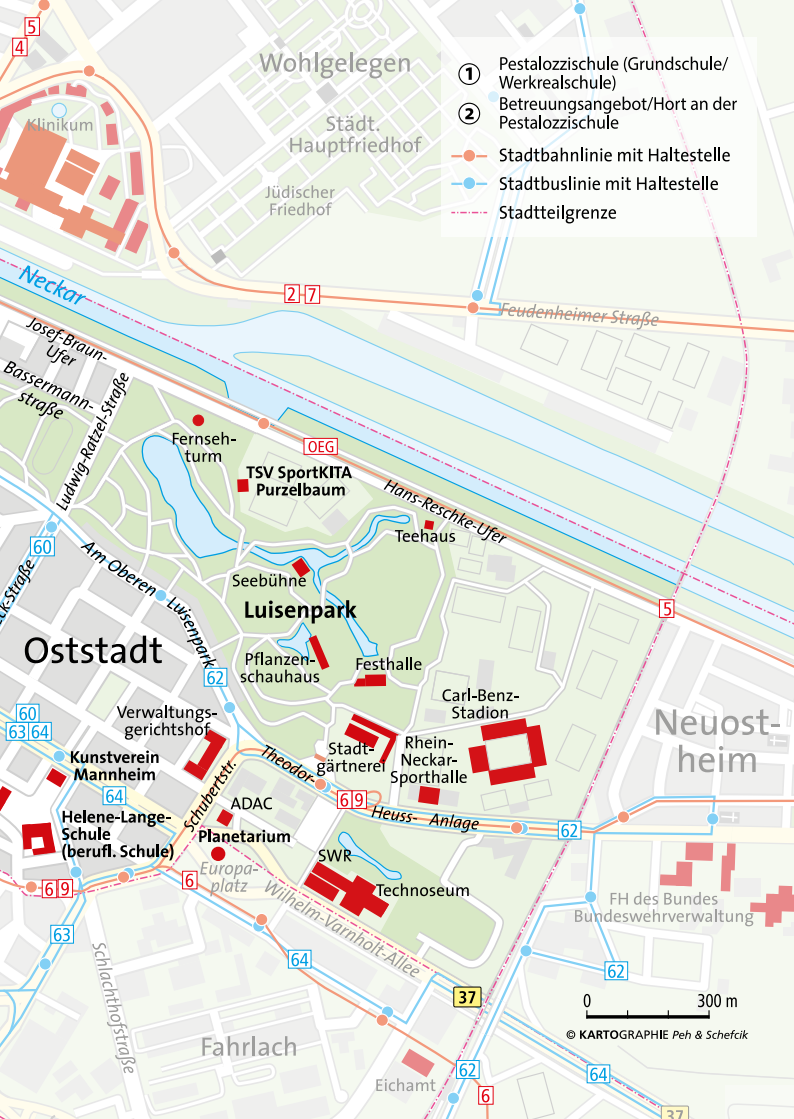
Parade-
platz

Rathaus

Markt-
platz

Bürgerservice
Innenstadt/Jungbusch
(barrierefrei)

Psychologische
Beratungsstelle für Kinder,
Jugendliche und Eltern
der Stadt Mannheim - Mitte





Bürgerservice

Der Bürgerservice ist in den Stadtteilen der erste städtische Ansprechpartner für die meisten Ihrer Anliegen. Er bietet vielfältige Leistungen aus einer Hand an, z.B. An- und Ummeldungen, Zulassungen, Führerscheine, Fischereischeine, Rentenanträge und Eheschließungen. Für die Oststadt zuständig ist der

Bürgerservice Innenstadt/Jungbusch (barrierefrei)

K 7

Tel.: 115

E-Mail: buergerdienste@mannheim.de

Geöffnet: Montag & Donnerstag 8 – 18 Uhr,

Dienstag, Mittwoch & Freitag 8 – 12 Uhr

www.mannheim.de/buerger-sein/buergerservice-innenstadt-jungbusch

Bildung

KiGa Joseph-Haydn-Straße

Joseph-Haydn-Straße 7

Tel.: 449783

www.mannheim.de/bildung-staerken/kiga-joseph-haydn-strasse



Kinderhaus Dorothea Wespín

Seckenheimer Straße 37-39

Tel.: 293-6514

www.mannheim.de/bildung-staerken/kh-dorothea-wespin

Oststadtschule (Grundschule)

Werderplatz 1-2

Tel.: 293-6102

www.oststadtschule-mannheim.de

Betreuungsangebot/Hort an der Oststadtschule

Werderstr. 33-35

Tel.: 293-6108

E-Mail: elke.stasch@mannheim.de

Pestalozzischule (Grundschule/Werkrealschule) und

Betreuungsangebot/Hort an der Pestalozzischule

Otto-Beck-Str. 5-7

Tel.: 293-6751 (Schule) / Tel.: 293-6554 (Hort)

E-Mail Hort: martina.becker@mannheim.de

www.mannheimer-schulen.de/phs

Tulla-Realschule

Tullastraße 25

Tel.: 293-6320

www.tulla-mannheim.de



Karl-Friedrich-Gymnasium

Roonstraße 4-6

Tel.: 293-6700

www.kfg-mannheim.de

Lessing-Gymnasium

Josef-Braun-Ufer 15-16

Tel.: 293-6523

www.lessing-gymnasium.com

Liselotte-Gymnasium

Wespinstraße 21-25

Tel.: 293-6524

www.lilo-ma.de

Helene-Lange-Schule (berufl. Schule)

Hugo-Wolf-Straße 1-3

Tel.: 293-6527

www.helene-lange-schule-mannheim.de

Max-Hachenburg-Schule (berufl. Schule)

Tattersallstr. 28-30

Tel.: 293-6000,-6002

www.mannheimer-schulen.de/mhs



Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte

Collinistraße 1

Tel.: 293-7027

www.stadtarchiv.mannheim.de

Einrichtungen, die im städtischen Auftrag handeln

Ev. KiTa Maximilianstraße

Maximilianstr. 4

Tel.: 416443

E-Mail: kita.maximilianstr@ekma.de

TSV SportKITA Purzelbaum

Hans Reschke Ufer 4a

Tel.: 76211840

E-Mail: d.maissenbacher@tsvmannheim.de

Freizeit/Kultur

Kunsthalle Mannheim

Friedrichsplatz 4

Tel.: 293-6452,-6430

www.kunsthalle-mannheim.de



Nationaltheater Mannheim

Mozartstr. 9

Tel.: 1680-0

www.nationaltheater-mannheim.de

m:con Congress Center Rosengarten

Rosengartenplatz 2

Tel.: 4106-0

www.mcon-mannheim.de

Planetarium Mannheim

Wilhelm-Varnholt-Allee 1

Tel.: 41942-0

www.planetarium-mannheim.de

Luisenpark

Stadtpark Mannheim gGmbH

Gartenschauweg 12

Tel.: 41005-0

www.luisenpark.de



Zuständige Beratungsstellen außerhalb des Stadtteils

„**Willkommen im Leben**“ ist ein Beratungsangebot für Familien mit Neugeborenen. Eine Kinderkrankenschwester bietet Ihnen einen Hausbesuch mit Themen rund um das Leben mit einem Neugeborenen an und gibt Informationen zu Angeboten.

Fachbereich Gesundheit, Kinder – und Jugendärztlicher Dienst,
Tel. 293-2275, E-Mail: andrea.moppes@mannheim.de

Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der Stadt Mannheim – Mitte

D7, 2a-4, Tel.: 293-8866
www.pb-mannheim.de

Soziale Dienste

Die Sozialen Dienste sind die erste Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche, Eltern in Mannheim, wenn es Fragen oder Sorgen im Zusammenhang mit der Entwicklung oder des Verhaltens junger Menschen gibt. Unsere Fachkräfte bieten auch Rat und Hilfe bei familiären, sozialen oder psychischen Not- und Krisensituationen.

R 1, 12, Tel.: 293-3635
www.mannheim.de/buerger-sein/soziale-dienste-hilfen-zur-erziehung



WEITERE INFORMATIONEN

Bezirksbeiräte

Das Stadtgebiet ist in 17 Bezirke aufgeteilt, die Oststadt gehört zum Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt. Für jeden Stadtbezirk bestellt der Gemeinderat einen aus 12 Mitgliedern bestehenden Bezirksbeirat, der den Gemeinderat und die Verwaltung in wichtigen Angelegenheiten seines Stadtbezirks berät. Die Bezirksbeiräte sind Ansprechpartner für die Anliegen der Stadtteilbewohnerinnen und -bewohner. Die Sitzungstermine des Bezirksbeirates werden im „Amtsblatt der Stadt Mannheim“ (als Beilage im „Wochenblatt-Mannheim“) veröffentlicht.

Weiterhin finden Sie die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen im Bürgerinformationssystem

<http://buergerinfo.mannheim.de/buergerinfo/infobi.asp>.

Dort finden Sie auch den aktuellsten Stand der Mitglieder des Bezirksbeirats mit Kontaktdaten.

Sitzungsleitung BBR

Rebekka Schmitt-Illert/CDU

(rebekka.schmitt-illert@mannheim.de)



Stellvertretende Sitzungsleitung BBR

Dr. Boris Weirauch/SPD (boris.weirauch@mannheim.de)

Sprecher/in

Fabian Maximilian Abt/FDP

(bezirksbeirat.fabian.maximilian.abt@mannheim.de)

Katja Bär/SPD (bezirksbeirat.katja.baer@mannheim.de)

Christopher Corr/CDU (bezirksbeirat.christopher.corr@mannheim.de)

Christoph Heidelberger/GRÜNE

(bezirksbeirat.christoph.heidelberger@mannheim.de)

Hilke Hochheiden/DIE LINKE

(bezirksbeirat.hilke.hochheiden@mannheim.de)

Bernhard Juretzek/CDU (bezirksbeirat.bernhard.juretzek@mannheim.de)

Michael Panzer/parteilos

(bezirksbeirat.michael.panzer@mannheim.de)

Christiane Fuchs/FW ML (bezirksbeirat.christiane.fuchs@mannheim.de)

Mitglied

Ute Münch/SPD (bezirksbeirat.ute.muench@mannheim.de)

Melanie Schmitt/GRÜNE (bezirksbeirat.melanie.schmitt@mannheim.de)

Giannis Kladis/SPD (bezirksbeirat.giannis.kladis@mannheim.de)

Dr. jur. Maïke Tjarda Müller/CDU

(bezirksbeirat.maïke.tjarda.mueller@mannheim.de)



Weitere Informationen zur Entwicklung des Stadtteils

Folgende Planungen und Konzepte bilden die Grundlage für die Stadtteilziele. Sie sind nach Jahreszahlen sortiert. Gemeinderatsvorlagen sind mit den entsprechenden Zahlen (z.B. 273/2004) gekennzeichnet und unter diesen online im Bürgerinformationssystem zu finden. Alle Dokumente sind unter www.mannheim.de/oststadt verlinkt:

- Entwicklungskonzept Innenstadt (www.eki-mannheim.de)
- Entwicklungskonzeption blau_mannheim_blaue (174/2008)
- Zentrenkonzept (140/2009)
- Grundlagen der Sportentwicklung in Mannheim 2010
- Stadtklimaatlas 2010
- Handlungskonzept Wohnungsmarktentwicklung (5/2010)
- Wohn.Raum.Stadt (489/2010)
- Wohnungsmarktmonitoring 2011
- Talent- und Fachkräftestrategie (62/2011)
- Masterplanung blau_Mannheim_blaue 2020 (V236/2012)
- Statistische Berichte Mannheim 6/2013: Bevölkerungsprognose 2033 in kleinräumiger Gliederung, https://www.mannheim.de/sites/default/files/page/2407/b201306_prognose_2033_1.pdf
- Statistische Berichte Mannheim 5/2014: Sinus Milieus 2010 – 2013 in kleinräumiger Gliederung, https://www.mannheim.de/sites/default/files/page/14401/b201405_sinus_milieus.pdf
- Einrichtung eines Jugendtreffs in der Schwetzingenstadt (V127/2013)




- BUGA 2023 und Grünzug Nord-Ost, Eckpunkte der Offenen Bürgerplanungsgruppen (V187/2014)
- Sport- und Bewegungsangebote im Grünzug Nordost (V218/2014)
- Fragen zur Parkraumsituation in der Oststadt (V476/2014)
- Neugestaltung des Areals des Rhein-Neckar-Stadions, Fachbereich Sport und Freizeit (V551_2014)
- Wohn.Raum.Stadt 2 (V610/2014)
- Tageseinrichtungen für Kinder; Aktueller Stand der Betreuungssituation im Stadtgebiet Mannheim am Stichtag 01.10.2014 (V664/2014)
- Sozialraumtypologie 2013 im 3. Mannheimer Bildungsbericht 2015
- 3. Mannheimer Bildungsbericht 2015 (V V091/2015)
- Bevölkerungsdaten im Statistikatlas Mannheim²:
<http://apps.mannheim.de/statistikatlas/>



Impressum

Herausgeber:

Stadt Mannheim
Fachbereich Rat, Beteiligung und Wahlen
Peter Myrczik
Rathaus E 5
68159 Mannheim



Die Stadtteilbroschüre soll es nach und nach für alle
Mannheimer Stadtteile geben.

Wie nützlich waren die Informationen für Sie? Haben Sie
noch Anregungen oder Vorschläge zur Verbesserung? Wir
freuen uns über E-Mails an stadtteilbroschuere@mannheim.de

Fotos: Stadtmarketing (1, 2, 4, 22, 24, 26), Stadt Mannheim (3, 6, 7, 8, 10, 18, 19, 20,
23), Christian Kleiner (9), Timo Volz, Stadtmarketing (15), Technoseum (21), Best
Blue Mode (25), Thomas Raffler, Stadtmarketing (27)

Gestaltung: www.imke-krueger-gestaltung.de
Druck: Druckerei Schwörer, Mannheim



Erscheinungstermin: August 2015
gedruckt auf 100% Altpapier